


































Resultate Stickstoffdioxidmessungen Passivsammler 2011














Vergleich der Jahresmittelwerte von 2002 bis 2011 in $\mu\text{g}/\text{m}^3$ (ab 2006 mit Windsperre)

(**Fett** = Grenzwertüberschreitung von grösser $30 \mu\text{g}/\text{m}^3$)

Standort	Kurzbezeichnung (siehe Karte)	Standorttyp	11	10	09	08	07	06	05	04	03	'02
Balsthal Goldgasse	BAG		30	32	33	33	32	33	36	35	38	37
Balsthal Klus	KLU		29	30	31	31	31	32	35	34	36	35
Biberist Zentrum	BIZ		36	37	38	34	33	34	33	33	36	34
Breitenbach Schulhaus	BRB		13	15	14	14	19	19	16	16	17	17
Dornach Schulhaus Brühl	DOG		17	19	18	18	18	23	21	21	21	23
Dornach Zentrum	DOZ		43	44	45	46	45	45	42	42	43	42
Egerkingen Gäupark	EWA		44	44	44	43	42	43	49	47	49	44
Egerkingen Schulhaus	EGR		19	19	20	19	19	20	22	22	24	22
Gerlafingen Kreisel	GEK		27	28	29	29	28	30	32	35	37	34
Grenchen Witi	GWJ		13	13	14	13	12	14	15	15	17	16
Grenchen Zentrum	GRZ		18	18	18	18	18	20	21	21	22	22
Härkingen Kreisel	HAK		30	31	32	31	30	31	34	33	35	33
Hägendorf Oltnerstrasse	HAO		32	33	-	-	-	-	-	-	-	-
Hägendorf Ringstrasse	HAR		22	22	-	-	-	-	-	-	-	-
Kappel Tennisplatz	KAP		19	20	21	20	19	21	23	23	25	24
Nennigkofen (Nähe A5)	NUF		17	17	17	17	16	17	19	19	21	18
Oensingen alte Chäsi	OEC		34	33	34	33	31	35	36	37	41	37
Oensingen Industrie	OEI		22	24	24	24	23	24	28	28	30	27
Olten Frohheim	OFR		19	19	20	20	20	22	24	24	27	25
Olten Handelshofkreuzung	OHA		55	57	58	57	58	57	60	58	63	59
Olten Kloster	OKL		24	25	26	25	25	27	29	29	32	30
Olten Bannfeld	OBA		20	19	20	19	19	-	-	-	-	-

Standort	Kurzbezeichnung (siehe Karte)	Standorttyp	11	10	09	08	07	06	05	04	03	'02
Olten Sportstadion	OSP	  	18	19	19	19	18	-	-	-	-	-
Olten Hinterer Steinacker	OHS	  	19	20	21	21	19	-	-	-	-	-
Solothurn alte Post	SAP	  	29	30	33	37	40	41	43	42	-	-
Solothurn Altwyberhüsi	SOS	  	19	20	20	21	19	21	23	23	25	24
Zuchwil Hauptstrasse	ZUH	  	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Solothurn Bielstrasse	SBS	  	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Solothurn Dornacherplatz	SOD	  	34	33	34	37	35	35	39	37	40	38
Solothurn Glutz-Blotzheimstr.	SOG	  	22	23	23	21	19	21	22	22	-	-
Solothurn Werkhofstrasse	SOW	  	31	32	32	32	32	35	39	39	42	41
Wangen b. O. Neue Allmendstr.	WNA	  	18	19	19	19	19	-	-	-	-	-
Wangen b. O. Mittelgäustr.	WMG	  	22	22	24	24	23	-	-	-	-	-

Zeichenerklärung

Teilbereich					
Verkehr	Hochleistungsstrasse	Hauptverkehrsachse	mässiger Verkehr	kein Verkehr	Flughafen
Anzahl Fahrzeuge pro Tag, LKW's gewichtet (DTV-S)	 >30'000	 10-30'000	 <10'000	 abseits Strasse	
Siedlungsgrösse	Grosstadt	Stadt oder Agglomeration	Dörfer	"Weiler"	ohne Siedlung
Bevölkerung	 >150'000	 20-150'000	 1-20'000	 <1'000	 abseits Siedlungen
Lage zur Siedlung (Zentralitätsfaktor)	Zentrum	Wohngebiete	Randzonen		
					

Bemerkungen zu den Messungen mit NO₂-Passivsammlern:

Die Konzentrationen von Stickstoffdioxid (NO₂) werden an über 30 Messstandorten zusätzlich zu den automatisch arbeitenden Messstationen auch noch mit Passivsammlern gemessen.

Messungen mit Passivsammlern sind relativ kostengünstig und eignen sich für die Ermittlung von Jahresmittelwerten. Dank der relativ grossen Anzahl an Standorten kann eine Uebersicht über das ganze Kantonsgebiet, über unterschiedliche Regionen und unterschiedlich genutzte Gegenden (konkrete lokale Standorteinflüsse) gewonnen werden.

Die Sammler werden für 14 Tage der Aussenluft ausgesetzt und dann im Labor manuell analysiert. Die Daten können somit im Internet nicht automatisiert aufgeschaltet werden. Die Tabellen und Grafiken werden einmal jährlich, meistens im Januar, aktualisiert.

Je nach dem, ob mit der Messung ein langfristiger Trend ermittelt werden soll oder ob ein Vorher/Nachher-Vergleich (z.B. bei grossen Bauprojekten) untersucht wird, finden sich in den obigen Darstellungen längere oder kürzere Messreihen.

Für die Höhe der Belastung eines Standortes ist die Charakteristik eines Standortes und nicht etwa die Gemeinde- oder Regionenzugehörigkeit entscheidend. Die Höhe der Belastung ist hauptsächlich vom Verkehrseinfluss abhängig. Generell gilt je mehr Verkehr desto höher die Werte. Aber auch die örtliche Bebauung (Dichte der Häuser) kann einen Einfluss haben. In sehr dicht bebauten Gebieten kann die verschmutzte Luft nicht oder nur sehr schlecht gegen frische ausgetauscht werden. Darum ist die Höhe der Belastung auch noch von der Bebauung in unmittelbarer Nähe des Messstandortes abhängig.